

---

Eingereicht durch:	Eingang:	06.07.2005
<b>Fröhlich, Ralf</b>	Weitergabe:	06.07.2005
	Fälligkeit:	20.07.2005
	Beantwortet:	21.07.2005
Antwort von:	Erledigt:	22.07.2005
<b>BzStR Schrader</b>		

---

**Betr.: Eine 7. Klasse an der Leistikow-Oberschule zum Schuljahr 2005/2006!**

Ich frage das Bezirksamt:

1. Ist damit zu rechnen, daß im lfd. Schuljahr noch eine zweite 7. Klasse > eröffnet wird ?  
Wenn ja, warum, und nicht sofort ?!!
2. Laufen die Jahrgangsstufen 8. bis 10. Schuljahr auch einzügig ?
3. Wie hoch sind die Klassenfrequenzen bei den Klassen 7 bis 10 ? Bitte jede Klasse einzeln aufführen !
4. Sind alle Klassenräume bzw. Fachräume voll ausgelastet ?
5. Wie hoch waren die Betriebskosten (in Euro) im Jahr 2004 und kann ggf. schon für das 1. Halbjahr 2005 eine Prognose ermittelt werden (Gegenüberstellung bzw. Erhöhung gegenüber dem gleichen Zeitraum 2004) ?
6. Fallen noch andere Kosten (z.B. Raumanmietung, Schließungskosten etc.) an?

Ralf Fröhlich

**Antwort des Bezirksamts**

Die o.g. Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

**1. Ist damit zu rechnen, dass im lfd. Schuljahr noch eine zweite 7. Klasse eröffnet wird?  
Wenn ja, warum, und nicht sofort?**

Zur Zeit ist nicht geplant, eine zusätzliche 7. Klasse im Schuljahr 2005/2006 an der Leistikow-Oberschule zu eröffnen.

Sollten die Schulplätze an den Steglitz-Zehlendorfer Hauptschulen für Kinder, die die Probezeit an den Realschulen nicht bestehen, nicht ausreichen, wird das Schulamt gemeinsam mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport –Außenstelle Steglitz-Zehlendorf- eine Lösung dieses Problems herbeiführen. Ob eine Eröffnung einer zweiten 7. Klasse an der Leistikow-Oberschule eine notwendige Alternative wäre, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht eingeschätzt werden und bleibt abzuwarten.

## 2. Laufen die Jahrgangsstufen 8. bis 10. Schuljahr auch einzügig?

Nein, die Klassenstufen 8 bis 10 laufen nicht einzügig.

Im kommenden Schuljahr wird die 8. Jahrgangsstufe zweizügig, die 9. Jahrgangsstufe dreizügig und die 10. Jahrgangsstufe ebenfalls dreizügig laufen.

## 3. Wie hoch sind die Klassenfrequenzen bei den Klassen 7 bis 10 ? Bitte jede Klasse einzeln aufführen!

Die aktuellen Klassenfrequenzen liegen zur Zeit noch nicht vor. Diese Zahlen werden erst nach Beginn des Schuljahres ermittelt.

Im abgelaufenen Schuljahr hatte die Leistikow-Oberschule folgende Schülerzahlen:

7a	7b	8a	8b	8c	9a	9b	9c	10a	10b
10	9	18	20	19	15	18	15	20	20

Produktives Lernen I	Produktives Lernen II	Förderklasse
14	13	13

Insgesamt besuchten 204 Kinder die Leistikow-Oberschule.

Diese Zahlen entsprechen der Schulumeldung vom 01.10.2004.

## 4. Sind alle Klassenräume bzw. Fachräume voll ausgelastet?

In dem Schulkomplex sind der Lehrpersonalrat, eine Schulstation und das „Produktive Lernen“ untergebracht. Dennoch stehen auf Grund der relativ niedrigen Auslastung auch Klassenräume zur Verfügung. Diese nicht mit einer Klasse hinterlegten Räume werden aber in der Regel von der Schule sinnvoll belegt. So ist es möglich, die Räume als Teilungsräume, Biologie- oder Fremdsprachenraum und als Bücherei oder Schülercafé darzustellen.

Die Schule hat im Neubau trakt auf Grund des zu diesem Zeitpunkt geltenden Raumprogramms eine für heutige Verhältnisse großzügige Fachraumausstattung, die zufolge gut genutzt werden.

## 5. Wie hoch waren die Betriebskosten (in Euro) im Jahr 2004 und kann ggf. schon für das 1. Halbjahr 2005 eine Prognose ermittelt werden (Gegenüberstellung bzw. Erhöhung gegenüber dem gleichen Zeitraum 2004)?

Ausweislich der Daten der Kosten- und Leistungsrechnung sind im Jahr 2004 für den Standort Zinnowwald-Grundschule / Leistikow-Oberschule Infrastrukturkosten in Höhe von 523.616 € angefallen. Ausgehend von einer Gesamtfläche beider Schulstandorte von 41.535 m<sup>2</sup> ergeben sich 12,59 €/m<sup>2</sup>/Jahr. Für den Standort Leistikow-Oberschule mit 22.445 m<sup>2</sup> Grundfläche sind somit 282.582,55 € angefallen.

In diesen Kosten sind neben den bloßen Grundstücksbewirtschaftungskosten wie Strom, Gas, Hausreinigung etc. auch der Immobilienunterhalt (bauliche Unterhaltung), die budgetwirksamen und budgetunwirksamen Verrechnungskosten sowie anteilige Personalkosten enthalten.

Ohne diese Kosten reduzieren sich die Ausgaben je m<sup>2</sup> und Jahr für die Leistikow-Oberschule auf 8,18 €, wodurch in 2004 Gesamtkosten von 182.600,10 € entstanden sind.

Auf eine Datenermittlung für das laufende Haushaltsjahr wurde verzichtet, weil sich die anfallenden Infrastrukturkosten nicht linear auf das gesamte Jahr verteilen und die Daten damit nicht vergleichbar sind.

**6. Fallen noch andere Kosten (z.B. Raumanmietung, Schließungskosten etc.) an?**

Für die Schule sind weder in 2004 noch in 2005 zusätzliche Kosten für die Anmietung von Räumen oder für die Beauftragung von Schließdiensten angefallen.

Mit freundlichen Grüßen

Erik Schrader  
Bezirksstadtrat